

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

20.11.1853 (No. 319)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319.

Sonntag den 20. November

1853.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Holzversteigerung.

Aus Großh. Hartwald werden versteigert:

Dienstag den 22. d. M.,

in Abtheilung Lachensuhl,

151 eichene Stämme und Klöße zu Holländer-,  
Bau- und Nutzholz,

2 Klasten eichenes Brennholz,

80 " eichene Stumpen;

Mittwoch den 23. d. M.,

in Abtheilung Weinsuhl,

149 eichene Stämme und Klöße zu Holländer-,  
Bau- und Nutzholz,

2 Klasten eichenes Brennholz,

75 " eichene Stumpen.

Die Zusammenkunft ist am ersten Tag auf  
der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Linken-  
heimerweg; am zweiten Tag auf der Friedrichs-  
thaler Allee an der Stutenseer Querallee, jedesmal  
Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 14. November 1853.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Kleiser.

### Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.

Montag den 21. bis inclusive 24. d. M. wird  
die Leihhaus-Pfänder-Versteigerung fortgesetzt.

Es kommen zum Verkaufe:

Montag den 21. d. M., Nachmittags 2 Uhr,  
Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 22. d. M., Nachmittags 2 Uhr,  
Leib-, Tisch- und Bettweiszzeug;

Mittwoch den 23. d. M., Nachmittags 2 Uhr,  
silberne Eßlöffel, wollene Tücher und Leinwand;

Donnerstag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr,  
Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn,  
Bügelisen u. c.;

Karlsruhe, den 19. November 1853.

Leihhaus-Verwaltung.

Nr. 1,176.

### Haus- und Gartenversteigerung.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Hof-  
fürstners Ludwig Keller wird Montag den 28.  
November d. J., Nachmittags 3 Uhr, das demselben  
zugehörige zweistöckige Eckhaus Karl-Friedrichstraße  
Nr. 1, sowie  $\frac{1}{4}$  Morgen Garten vor dem Ettlinger-  
thor im ersten Gewann, im Gasthaus zum Hof von  
Holland einer zweiten und letzten öffentlichen Ver-  
steigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber mit dem  
Bemerkten eingeladen werden, daß die Bedingungen  
zur gefälligen Einsicht dahier aufstiegen.

Karlsruhe, den 17. November 1853.

Auktionsanstalt von W. Kölle.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (kleine) Nr. 8 ist ein möblir-  
tes Zimmer sogleich zu vermieten, wozu auch Kost  
gegeben wird.

Herrenstraße Nr. 60, in der Nähe vom  
Karlsthor, ist auf den 1. Dezember ein großes mit  
zwei Kreuzstöcken versehenes Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist der zweite  
und dritte Stock, jeder mit 3 Zimmern, Alkof,  
Keller, Holzremise und Speicherantheil, auf den  
23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden  
dasselbst.

Karl-Friedrichstraße Nr. 22, gegen die  
Erbprinzenstraße, ist im dritten Stock ein Logis von  
5-6 Zimmern, nebst Küche und sonstigen Erforder-  
nissen sogleich zu vermieten.

Kronenstraße (neue) Nr. 41 ist ein möblir-  
tes Mansardenzimmer sogleich oder auf den ersten  
Dezember zu vermieten.

Langestraße Nr. 133 ist eine Wohnung von  
4 Zimmern, nebst den übrigen Erfordernissen zu  
vermieten.

Langestraße Nr. 140, im zweiten Stock, ist  
ein bequemes und reinlich möblirtes Zimmer auf  
den 1. Januar an einen soliden Herrn billig zu  
vermieten.

Langestraße Nr. 175, im Hause des Kauf-  
manns Benedict Höber, ist die bel-étage, bester-  
hend aus 6 geräumigen Zimmern, zwei Mansarden,  
Küche, Keller, Holzplatz u. c.; ebenso ein einzelnes  
Zimmer in seinem alten Hause im obern Stock  
sogleich zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 4 ist im untern Stock ein  
Logis, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, wovon  
das eine sich zu einem Laden eignet, Alkof, Küche,  
Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23.  
Januar zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, bestehend  
in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Holzremise,  
sogleich zu vermieten.

Ruppurrerthorstraße Nr. 7 ist sogleich oder  
auf den 23. Januar ein Logis im untern Stock,  
auf die Straße gehend, zu vermieten, bestehend in  
Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall.

Bähringerstraße Nr. 13 ist eine freundliche  
Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche,  
Keller und allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Ja-  
nuar zu vermieten; auch ist daselbst ein möblirtes  
Zimmer auf den 1. Dezember zu beziehen.

Bähringerstraße Nr. 31 ist im zweiten Stock  
ein Logis, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche,  
Speicherzimmer, und im Hinterhaus zwei kleinere,  
das eine mit Stube, Alkof, das andere mit Stube,  
Alkof, Kammer, Küche, nebst allen übrigen Bequem-

by. Spalk.

by. Vint.

zumal. Schmieder.

Teuffel Gf. 2. Stf.  
j. u. u. u. u.

by. Vint.

zumal. by.  
Herzer.

by. Eberhardt.

zumal. B. Heter j. u.  
von 2 zu 2 Logis.

zumal. by. Rapp.  
Hingby.

by. Seeligmann.

by. Buhl.

by. Gröber.

by. Föderer.

lichkeiten, und können sogleich oder auf den 23. Januar 1854 bezogen werden.

*Auerbacher.  
jeden Donnerstag u.  
Montag.*

**Zirkel (äußerer) Nr. 6,** gegen die Adlerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches Logis von 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und allen sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

*Stlinger. by.*

**Zirkel (innerer) Nr. 26** ist eine Wohnung von 2-3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Küche, Keller und Speisekammer sogleich zu vermieten. Näheres im Eingange links.

*Cypper.  
jeden Montag.*

Bei der Amalien- und Hirschstraße Nr. 14 ist auf der Sommerseite ein neu hergerichtete Logis, bestehend in 9 ineinandergehenden Zimmern, mit Inbegriff eines Salons nebst Balkon, 2 Mansarden, 1 Speisekammer und sonst allen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Januar k. J. zu beziehen. Bemerkte wird, daß bereits jedes Zimmer mit einem neuen Porzellanofen versehen ist, und auf Verlangen noch mehr Raum dazu abgegeben werden kann. Das Nähere beim Eigenthümer selbst.

*Hils. by.*

**Zimmer zu vermieten.**

In der Linkenheimerhorstraße Nr. 5 ist ein gut möbirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

*Meister. by.*

**Zimmer zu vermieten.**

In der Herrenstraße Nr. 20 B., im untern Stock vornheraus, ist ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den ersten Dezember zu vermieten.

**Bermischte Nachrichten.**

*Urbins. J.  
Montag.*

(2) [Dienst Antrag.] Ein gewandtes Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch mit Kindern gut umzugehen weiß, wird gesucht. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

*by.*

(1) [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, puzen und waschen kann, auch sich willig andern häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres innerer Zirkel Nr. 28.

*by.*

**Kapital gesuch.** Wer ein Kapital von 1500 fl. oder 4500 fl. auf erste Hypothek „für hiesige Stadt“ auszuleihen hat, wolle seine Adresse dem Unterzeichneten gefälligst zustellen.

Commiss. von **J. Scharpf,**  
Akademiestraße Nr. 33.

*Zinnl. by.  
v. Schilling.  
Freitag.*

**Dienst Antrag.**

Ein im Kochen und allen übrigen häuslichen Geschäften sehr gut erfahrenes Mädchen wird auf kommandes Ziel in Dienst gesucht. Es haben sich nur solche zu melden, welche genügende Zeugnisse vorweisen können. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 21.

*by.*

**Verlorenes.** Von der Langenstraße durch die Ritterstraße und den vordern Zirkel wurde am Freitag ein weißes Taschentuch, mit dem Namen S. D. weiß gestickt, verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen angemessene Belohnung in der Stephaniensstraße Nr. 42 abgeben.

**Verlorenes.**

Freitag Abend ging von der Akademiestraße bis zum Marktplatz ein durch ein Charnier mit einem Thyrfallschlüssel verbundener Hausschlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes gegen eine Vergütung abzugeben.

*Zinnl. T.  
Combr.  
12. Fr. Freitag.*

Aus dem Haus Stephaniensstraße Nr. 50 wurde ein goldenes Bracelet entwendet; dasselbe ist in Form einer Kette, in der Mitte befindet sich ein Medaillon mit Haaren. Demjenigen, der den Thäter entdeckt, wird eine angemessene Belohnung zugesagt.

*by. M. H. K.*

**Hausverkauf.**

Das in der Spitalstraße Nr. 29 gelegene zweistöckige Haus, ganz neu auf das Schönste hergerichtet, sowohl für einen Privatmann als für jeden Geschäftsmann passend, wird unter billigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen gesucht.

*Zinnl.  
Müllers.*

Näheres bei **Chr. Schalk Sohn,** Langestraße Nr. 88.

**Gartenverkauf.**

In den Augärten im zweiten Gewann ist ein  $\frac{3}{4}$  Morgen großer Garten mit tragbaren Obstbäumen und Reben, sowie mit Gartenhäuschen und Brunnen aus freier Hand zu verkaufen oder auf mehrere Jahre zu verpachten. Das Nähere zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 21 im untern Stock.

*by.*

**Verkaufsanzeige.** Ein gut erhaltenes Klavier von  $6\frac{1}{2}$  Oktaven ist zu verkaufen. Näheres im Kontor dieses Blattes.

*by. G. v. Freydoth.  
Bismarckstr. 1.*

**Hundverkauf.** Drei Pudelhunde,  $\frac{1}{2}$  Jahr alt, werden verkauft in der Waldhornstraße Nr. 29.

*by.*

**Kauf gesuch.** Es werden zwei zusammenhängende Puppenzimmer zu kaufen gesucht. Von wem? ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

*by. v. Böthk.  
Karlshausstr. 9.*

Professor **Demoustier** beehrt sich anzuzeigen, daß er Privat-Unterricht in der französischen Sprache und Literatur ertheilt.

*by.*

Karl-Friedrichstraße Nr. 6.  
Karlsruhe, den 2. November 1853.

Le Professeur **Demoustier** a l'honneur d'annoncer qu'il donne des Leçons particulières de Langue et de Littérature françaises.

Carl-Frédéric-Strasse Nr. 6.  
Carlsruhe, le 2. Novembre 1853.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Geräucherte u. marinirte Gangfische, Speckbückinge zum Rohessen und Braten, ger. Lachs, Spickale, Bricken, Sardellen, Thon mariné, Sardines à l'huile in Façons, in triples boîtes, in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  boîtes, gesalzene und marinirte Anchovis und Haringe, sowie vorzügliche Kräuter-Anchovis, Capern, Oliven u. werden billigt verkauft bei**

*Zinnl.*

**C. Arleth.**

*2mal.*  
**FrISCHE süße u. bittere Drangen, Citronen,**  
**frISCHE groÙe Marronen, neue spanISCHE Prünellen, Pistolles, Mirabellen, Amarellen, Prunes de Bordeaux, Prunes de Tours, Piores et Pommes tapées, frISCHE groÙe Tafel- und Kranzfeigen, Malagatrauben, Sultani, Tafelmandeln, frISCHE Citronat, Drangeat, Pistazien, Pignolen u. u. empfiehlt billigst**  
**C. Arleth.**

*2mal.*  
**Eau de Heilbronn.**  
 Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser, das vermöge seiner Bestandtheile und Eigenschaften das ächte Eau de Cologne übertrifft, unterhalte ich allein für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager, und verkaufe  
 die ganze Flasche à 24 Kr. | mit Gebrauchsanweisung.  
 die halbe " " 15 Kr. |  
**C. A. Braunwarth,**  
 LangestraÙe Nr. 26.

*4mal.*  
**Ebee in bekannter Qualität, Eau de Cologne,** gegenüber dem Füllschplatz,  
 feine Parfümerie von Paris,  
**Fächer, Flacons, Reise-Necessaires, Dosen** u. u. bei  
**A. Winter & Sohn,**  
 am Marktplatz.

*2mal.*  
 — **FrISCHE Austern, Caviar,** —  
 — **frISCHE Turbots, Solles, SchellfISCHE, frISCHE Fromage de Brie, de Neuchâtel, de Gex, de Roquefort, Münster-Käs, Chester, Parmesan, Eidamer** in kleinen Kugeln, besten **Rahmkäs** und **Limburger-Käs** empfiehlt  
**C. Arleth.**

*2mal.*  
*Simpfng.*  
 Mein Lager in angefangenen und fertig gestickten **Berliner Arbeiten,** bestehend in Kissen, Pantoffeln, Perlen- und Cartonnage-Arbeiten, Teppichzeugen zum Sticken und Stramin in allen Breiten, bringe ich hiermit in höfliche Erinnerung.  
**Adolph Dreyfus,**  
 Bähringerstraße Nr. 78.

*by.*  
**Gummischuhe mit Ledersohlen,**  
 zum Strapaziren für Damen 2 fl. 42 Kr., für Herren 3 fl. 30 Kr., ohne Ledersohlen für Damen 2 fl. bis 2 fl. 42 Kr., für Herren 2 fl. 42 Kr. bis 3 fl.; auch werden zum Repariren angenommen bei  
**J. Ettlinger,** Kronenstraße Nr. 28.

**Rechten Franzbranntwein**  
 und vorzüglichen alten **Malaga-Wein** u. u. empfiehlt  
**C. Arleth.**  
 Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit seinen Vorrath von frisch geräucherem Dürffleisch und Schinken, für dessen Güte garantirt wird. Auch ist fortwährend gefalzenes Schweinefleisch zu haben.  
**J. Scherer,** Metzgermeister,  
 Eck der Akademie- und Karlsstraße.

*2mal.*  
**Mühlburg. Wohnungsveränderung.**  
 Unterzeichneter beehrt sich hiermit, die ergebenste Anzeige zu machen, daß er seine bisherige Wohnung in der Vorstadt verlassen hat, und nun in das Haus Nr. 1, das letzte in der Kastatter Straße, gezogen ist. Durch diese Wohnungsveränderung ist er nun in Stand gesetzt, fortwährend eine große Auswahl Möbel aller Art vorrätzig zu halten, was früher wegen Mangel an Platz nicht möglich war, und bittet, das ihm bisher geschenkte Zutrauen auch ferner zu bewahren.  
**Sahn, Schreiner.**

*2*  
**Chocolade-Empfehlung.**  
 Da ich die Messe mit einem bedeutenden Lager aller Sorten **Chocolade** beziehe, so empfehle ich mich zur geneigten Abnahme unter Zusicherung der billigsten und besten Bedienung.  
 Meine Bude befindet sich auf der Marstallseite.  
**J. Ch. Bentmayer** d. ä.,  
 vormalig Joseph Erthal,  
 aus Mannheim.

*3.*  
**Eintracht.**  
 Bei der heute urkundlich vorgenommenen Ziehung sind nachbemerkte Eintrachts- und Lesegesellschafts-Partialobligationen durch das Loos zur Heimzahlung am 1. Mai 1854 bestimmt worden:  
 Eintrachts-Partialobligationen Lit. A. von je 100 fl.  
 Nr. 67. 90. 130. 344. 352. 545.  
 Eintrachts-Partialobligationen Lit. B. von je 50 fl.  
 Nr. 25. 200. 394. 602.  
 Lesegesellschafts-Partialobligationen von je 100 fl.  
 Nr. 109. 272. 278. 282.  
 Die Inhaber dieser Obligationen werden hievon mit dem Anfügen benachrichtigt, daß die Verzinsung vom 1. Mai 1854 an aufhöre und die Kapitalbeträge schon jetzt mit Zinsen bis zum Zahlungstage bei der Gesellschaftskasse in Empfang genommen werden können.  
 Karlsruhe, den 16. November 1853.  
 Das Comite.

*2mal.*  
**Bürger-Verein.**  
 Die auf Montag den 21. d. M. angezeigte Abendunterhaltung mit Tanz findet eingetretener Hindernisse wegen erst Dienstag den 22. November statt. Anfang 8 Uhr  
 Das Comite.

### Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 21. November. 78. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Serrmann und Dorothea**. Familiengemälde in vier Akten, nach Goethe's Gedicht, von Eöyfer. Frau Feldern: Frau Schröder-Geisach, vom Großherzoglichen Hoftheater zu Mannheim, als erste Gastrolle. Vor dem Stücke: 1. **Overture**. 2. **Concertino** für die Flöte, von J. E. Lobe, vorgetragen von Herrn Ferdinand Wehrle, Mitglied des Großherzoglichen Hoforchesters. 3. **Fantasia-Caprice** für die Violine, von Beurtemp, vorgetragen von Herrn Ernst Spieß, Mitglied des Großh. Hoforchesters.

Dienstag den 22. November. 79. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Johann von Paris**. Komische Oper in zwei Aufzügen, von Boieldieu. Senechall: Herr Stockhausen, als Gast.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

19. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 1 1/4"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 5	28" —"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3 1/2	28" —"	"	trüb

### Eisenbahnfahrten.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
9. 4 Morgens von Offenburg.	5. 50 Morgens	nach	
† 2. 15 Nachm.	9. 15	Durlach,	
* 12. 29	* 12. 31 Mittags	Bruchsal,	
6. 2 Abends	† 3. —	Heidelberg,	
9. 25 Nachts	6. 10 Nachm.	Mannheim.	
7. 19 Morgens	7. 27 Morgens	von	
† 11. 42	† 12. — Mittags	Mannheim,	bis Basel.
* 12. 50 Mittags	† 12. 55	Heidelberg,	
§ 4. 22 Abends	** 4. 44 Abends	Bruchsal,	bis Reil und
** 4. 39	5. 30	Durlach.	Offenburg.
9. 19			

\* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen.  
 \*\* Beschränkter Zug, bis Appenweier bzw. Reil nur mit I. u. II. Klasse.  
 † Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.  
 § Güterzug mit Personen.

### Ausverkauf.

Nachdem wir uns entschlossen haben, unser Waarengeschäft aufzugeben, fangen wir von heute an, unser ganzes Waarenlager auszuverkaufen. Unser Engros- und Détail-Lager ist vollständig assortirt in allen Sorten: **Luch**, Drap de Russie, Buckskin, (Winterstoffe zu Röcken und Beinkleidern), Westenzeugen, schwarzseidener Halstücher, Sammt, Multon, Finets, Tibets, Orleans, **Leinwand**, Gebild, Damast, Tischdecken, Pique, Piquedecken, Piqueröcken, Strümpfe, Bettbarchent, Bettdrillich und Shirtings.

Um rasch aufzuräumen, stellen wir die Preise so billig, daß gewiß jeder Käufer vollkommen befriedigt wird.

Karlsruhe, den 8. November 1853.

### Löw Homburger & Söhne.

#### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Backer, Kfm. v. Remscheid.
- Fr. Schacht**, Kfm. v. Augsburg. Hr. Selinger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Benkiser, Fabr. v. Pforzheim. Herr Michal, Bildhauer v. Freiburg.
- Englischer Hof.** Hr. Graf v. Beroldingen m. Frau v. Stuttgart. Hr. Curti, Part. von St. Gallen. Herr Claus, Gutsbes. v. Landau. Hr. Strufe, k. bayr. Offizier daher. Hr. Weinberg, Kfm. v. Berlin. Hr. Arens, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Rosenfeld u. Hr. Wurster, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Büchle, Kfm. von Ludwigsburg. Herr Scherb, Kfm. v. Annaberg.
- Goldener Adler.** Herr Barer u. Hr. Mindermann, Kaufl. v. Forst. Hr. Karst, Kfm. von Gutingen. Herr Duttlinger, Kfm. v. Lahr. Hr. Bengel u. Hr. Stein, Gastw. von Rothenburg. Hr. Deckinger, Gastwirth von Unterwisheim. Hr. Koller, Gastwirth v. Pforzheim.
- Goldener Karpfen.** Hr. Weiß, Lehrer v. Walingen.
- Goldenes Kreuz.** Herr Baron v. Ternaun, Rent. mit Fam. und Bed. a. Curland. Hr. Kopp, Part. von Rothenburg. Hr. Hild, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Homburger, Kfm. v. Offenbach. Hr. Majer, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldener Ochse.** Herr Unterecker, Bierbrauer von Pforzheim. Hr. Kohn, Kfm. v. Offenbach. Herr Helm u. Hr. Heyne, Kaufl. von Frankfurt. Hr. David, Kfm. v. Wesel. Hr. Geisel, Rent. v. Mühlhausen. Hr. Greiner, Fabr. v. Freiburg. Hr. Bär, Student v. Heidelberg.
- Goldenes Schiff.** Hr. Maier u. Hr. Bruno, Kaufl. v. Mühlheim. Hr. Ahron, Kfm. v. Altona. Hr. Moses, Optikus v. Ringolsheim. Hr. Rudenkies, Kfm. v. Brody.

- König von England.** Frau Stabsarzt Koch von Mannheim.
- Kanauer Hof.** Hr. Kilsheimer, Hdm. v. Stebbach.
- Hr. Bloch**, Kfm. v. Eichersheim. Hr. Destreicher, Kfm. v. Gerstetten. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Billigheim.
- Pariser Hof.** Hr. Guignard, Rent. v. Straßburg. Hr. Damm, Part. v. Freiburg. Hr. Rüdiger, Kfm. v. Geyersthal. Hr. Brunner, Gutsbes. mit Fam. u. Bed. v. Rheinzabern.
- Roths Haus.** Hr. BIRTH, Kunsthandl. v. Mannheim. Hr. Mahler, Justizrath v. München. Hr. Herrmann, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Faßter, Oekonom von Birkweiler. Hr. v. Ullberg, Fabrikant v. Stuttgart.
- Schwan.** Hr. Böhler u. Hr. Hauber, Dok. v. Gölshausen. Hr. Reichert und Hr. Heinemann, Kaufleute v. Staufen. Hr. Zauger, Kfm. v. Weinheim. Hr. Ebner, Fabr. v. Mainz. Hr. Weisbrod, Arzt v. München.
- Weißer Bär.** Hr. Herrmann, Kfm. von Heidelberg. Hr. Hauser, Kfm. v. Bingen. Hr. Ullmaß, Fabrikant v. Dürkheim.
- Zehringers Hof.** Hr. Ambros, Postoffizial v. Konstanz. Hr. Zehnhofstings, Part. v. Newyork. Hr. Doffe, Rent. v. Paris. Hr. E. Wolf, Kfm. v. Eberfeld. Hr. P. M. Hertel, Kfm. v. Hanau. Hr. Schauer, Kfm. v. Urach. Hr. Morr, Kfm. v. Paris. Hr. May, Kfm. v. Hamburg. Hr. Erkens, Kfm. v. Stabbach. Hr. v. Peureuse, Kfm. v. Berlin.

#### In Privathäusern.

- Bei Resident Zopf: Fr. Klara Autentieth v. Lahr. —
- Bei Kfm. F. Mathis, Fr. Josephine v. Kock v. Urzheim. —
- Bei Schönfarber Seneca: Hr. F. Seneca, Student v. Paderborn.

Wegen des Buß- und Bettages erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

*in der Druckung u. Montag.*